

# „Rote Laterne“ für Dennis Bednarzik

## 64 Ringe beim Allagener Kompanieschießen Berthold Helle bester im Süden mit 229

**ALLAGEN** ■ Mit einer Einlage nach dem Vorbild der Fernseh-Show „Dalli Klick“ überraschte der Vorstand der Südkompanie alle Besucher der Kompanieversammlung. So projizierte man Ausschnitte bekannter Bauwerke aus dem Bereich der Südkompanie mit Hilfe eines Beamer auf eine Leinwand und ließ die Schützen erraten, um welches Gebilde es sich handeln könnte. Die Schnellsten belohnte der Vorstand mit einem kleinen Geschenk.

Ausführlich ging Kompanieführer Alfons Roderfeld jun. in seinem Jahresrückblick auf die Vielzahl von Ereignissen ein, die Vorstand und Schützen im vergangenen Jahr beschäftigten. Er erinnerte an den Sieg des Südens beim Kompanieschießen im Januar 2006, berichtete von Arbeitseinsätzen und Festen in Allagen und außerhalb und fasste schließlich zusammen: „Vorstand und Schützen haben zum Wohle der gesamten Bruderschaft bestens zusammen gearbeitet. Es macht Spaß, Hauptmann einer derart aktiven und intakten Gemeinschaft zu sein.“ Nach einem weiteren „Dalli-Klick“-Intermezzo trug Tobias Piekarz den Kassenbericht 2006 vor. Da Reserveoffizier Martin Wagener im Januar 2006 zum Hauptmann der Bruderschaft gewählt worden war, wurde bei den Neuwahlen eine Neubesetzung dieser Position erforderlich. Ein-

stimmig wählten die Südkompanieschützen Gregor Nübel für zwei Jahre zum Reserveoffizier. Weiter im Amt bleibt Martin Schulte. Einstimmig wählten ihn die Besucher erneut für vier Jahre zum Fahnenoffizier.

Mit besonderer Freude nahmen Alfons Roderfeld jun. und Tobias Piekarz die Auszeichnung der besten Kompanieschützen vor. Die Ergebnisse im Überblick: Gruppe 3: 1. Markus Schöne (147 Ringe), 2. Manuel Wolff (143), 3. Dirk Michels (143). Gruppe 2: 1. Stefan Gosmann (196), 2. Martin Wagener (189), 3. Jürgen Schmidt (186). Gruppe 3: 1. Berthold Helle (229), 2. Albert Bamberg (221), 3. Antonius Schulte (217). Über den Wanderpokal für die „Rote Laterne“ durfte sich Dennis Bednarzik freuen, der 64 Ringe schaffte.

Unter den Schützen, die alle drei Schießabende aufsuchten, verlor der Kompanievorstand ein Fässchen Bier: Erwin Gleixner hatte hier das Glück auf seiner Seite.

Allagens Schützenoberst Walter Risse nutzte dann den Rahmen der Versammlung, Vorstand und Schützen der Südkompanie herzlich für ihr Engagement im vergangenen Jahr zu danken. Kurz ging er auf die derzeit laufenden Arbeiten zur Erneuerung des Hallenbodens ein und lud alle Schützen ein, hier noch kräftig mit anzupacken. ■ thof



Die besten Schützen aus dem Allagener Süden wurden am Samstag ausgezeichnet. ■ Foto: Franke